
Vier Thesen für den Neustart nach dem Lockdown

22.04.20 | HR Manager Magazin

Vier Thesen für den Neustart nach dem Lockdown

Wie HR die Richtung vorgeben kann

Logbuch einer Transformation: Der Spirit ist trotz der gewaltigen Herausforderungen durch die Corona Pandemie erstaunlich positiv. Die gestiegene Achtsamkeit, die erhöhte Flexibilität, der Fokus auf die wichtigen Themen und die Qualität der Zusammenarbeit sind bemerkenswert. Was lernen wir daraus und wie geht es weiter mit dem Schritt vom ich zu wir. Dazu hat Jörg Staff, Mitglied des Vorstands und Arbeitsdirektor der Fiducia & GAD IT AG, vier Thesen zur Diskussion gestellt:

- 1. Den Ausbau agiler Kompetenzen und neuer Modelle der Zusammenarbeit beschleunigen**
- 2. Den digitalen Reifegrad weiter erhöhen**
- 3. Die Resilienz und das Wohlbefinden der Menschen stärken**
- 4. „Employee Experience“ ganzheitlich gestalten**

Wir brauchen jetzt tatsächlich ein Umdenken auf allen Ebenen auch bei den klassischen HR-Funktionen. Aber, es sind und bleiben die Menschen, auf die es ankommt. Der Weg in eine Zukunft nach Corona kann nicht mehr zurück in die alte Welt des Silo-Denkens führen.

Mehr zu den vier Thesen finden Sie [hier](#).

- [Auf Xing teilen](#)
- [Auf Facebook teilen](#)
- [Auf X teilen](#)
- [Auf LinkedIn teilen](#)

- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

Ihre Ansprechpartnerin im Verband

Abteilungsleiterin Betriebliche Personalpolitik und Fachkräftesicherung

Jutta

Wiedemann

Telefon:
+49 30 31005-207

Telefax:

+49 30 31005-240

E-Mail:

Wiedemann [at] uvb-online.de

[Download VCF](#)